

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Deutscher Markscheider-Verein e.V.
Herrn Vorsitzenden des Vorstandes
Carsten Wedekind
Herrn Geschäftsführer
Martin Schröder
Eschenstraße 55
31224 Peine

Ihr/e Ansprechpartner/-in:
Birgit Stockhardt

Durchwahl
Telefon: 0351 564-8468
Telefax: 0351 564-8409

birgit.stockhardt@
smwa.sachsen.de

**Neufassung der Sächsischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung
Bergfach und Markscheidfach (SächsBergMarkAPO)
Ihre Stellungnahme vom 26. Juni 2017**

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
46-0305/7/1- 2017/26931

Dresden,
9. August 2017

Sehr geehrter Herr Wedekind,
sehr geehrter Herr Schröder,

für die Übersendung Ihrer Stellungnahme zu unserem Entwurf der neuen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Bergfach und das Markscheidfach möchte ich mich bedanken.

Ihre Bedenken, dass durch die Novellierung der sächsischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung an der Qualität der Ausbildung von Bergbau- und Markscheideassessoren im Freistaat Sachsen Abstriche zu befürchten seien, sind unbegründet.

Durch die Neuformulierung der Einstellungsvoraussetzungen schaffen wir die Möglichkeit, besser und flexibler auf vielfältige Ausbildungsabschlüsse in einem zunehmend pluralistischer werdenden akademischen Umfeld reagieren zu können. Dies entbindet nicht, die Geeignetheit anderer technischer Studienrichtungen jeweils zu prüfen, um ein entsprechendes akademisches Niveau zu halten. In diesem Zusammenhang werden wir die SächsBergMarkAPO jedoch um die Vorlage des Diploma Supplement ergänzen. Weiter wird durch die Straffung von Ausbildungsabschnitten ermöglicht, Referendare zielgerichteter und individueller auf ihre späteren Berufsziele auszubilden.

Bei der Anrechenbarkeit von Berufserfahrungen werden die Möglichkeiten abgebildet, die das Sächsische Beamtengesetz bietet; insoweit werden die entsprechenden Normen nicht nochmals in die SächsBergMarkAPO aufgenommen.

Hinsichtlich der Beschäftigungsmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss der Referendarausbildung ergeben sich keine Änderungen. Generell ist ein Vorbereitungsdienst nach dem Sächsischen Beamtenrecht eine allgemeine Ausbildung, zu der der Zugang unabhängig von der objektiven Stellensituation oder einem angenommenen Bedarf zu gewährleisten ist. Mit dem Absol-



Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

Außenstellen:
Hoyerswerdaer Straße 1
01099 Dresden

Glacisstraße 4
01099 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.


vieren eines Vorbereitungsdienstes werden ausdrücklich auch berufliche Entwicklungsmöglichkeiten außerhalb des öffentlichen Dienstes ermöglicht.

Sehr geehrter Herr Wedekind, sehr geehrter Schröder,

ich gehe davon aus, dass die mit der Novellierung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung beabsichtigte Flexibilisierung für die Handhabung einzelner Ausbildungsvorschriften nicht zu Abstrichen an der Profundität der Ausbildung sächsischer Assessoren im Berg- und Markscheidefach führen wird.

Das Sächsische Oberbergamt als Ausbildungsbehörde im Freistaat Sachsen ist Garant dafür, dass auch für die Zukunft unter sich verändernden Rahmenbedingungen eine qualitativ hochwertige Ausbildung gesichert ist.

Mit freundlichem Glück auf


Dr. Peter Jantsch
Referatsleiter